

Es zogen einst die Kämpen aus  
zu folgen treu des Herfrid's Ruf.

An kühlem Bach der Rate sprach:  
"Zieht aus zu wehren nun das Reich!"  
Zum Waffengang bereit,  
der Mannen Schlachtgesang durchbebt den Hain:

"Eiris sazun idisi  
Sazun hera duoder  
Suma hapt heptidun  
Sumaherilezidun  
Sumaclu bodun  
Umbicuomio uuidi  
Insprinc hapt bandun  
Inuar uigandun"

Dem Heeresruf nun folgten  
die Stämme aus dem ganzen Land.  
Den Sümpfen ward geschenkt so mancher Leib,  
ehe das Schlachten nun begann.

Die Klängen führen durch das todgeweihte Fleisch.  
"Oh Wodan nimm dies dir zu Ehren, sei uns Schild und Wall! "  
Der Götzen Augen glotzten starr auf ewge Welt in trübem Nass,  
Mit Blut getränkt, Altäre standen stolz zu Kriegesgottes Ehr!

Wodan!!!  
Die Sippen stehn zur Wehr.